# DER GROSSE ORIONI SULUCIO

zum Thema

Selbstbefriedigung &

Toys

#### Wie ticken die Deutschen beim Thema Toys & Selbst-

befriedigung? Das wollten wir wissen und haben deshalb über unsere Kanäle einen Blick in die Spielkisten geworfen, nach Shoppingvorlieben gefragt, aber natürlich auch danach, wo man am liebsten berührt wird und wie oft und womit man sich am liebsten selbst berührt und Lust schenkt. Dabei ist ein buntes, teils erstaunliches, aber in jedem Fall hoch erotisches Potpourri entstanden. Es zeigt uns bei ORION einmal mehr: Die Liebe und Erotik und auch die Welt der Lovetoys haben so unsagbar viele Facetten, die jede(r) Einzelne auf ihre/seine ganz persönliche Weise auslebt.

Denn wir finden: Lieb doch #wieDUwillst

ORION dankt allen, die mitgemacht und uns einen Einblick in ihre wohl intimsten Lebensbereiche gewährt haben.

# Teilnehmer\*innen







Frauen Divers /

### Altersstruktur

#### Beziehungsstatus



33 % sind länger als 10 Jahre zusammen



15% sind 5 – 6 Jahre in einer Beziehung



23 % sind 1 – 5 Jahre in einer Beziehung



10 % sind frisch verliebt



**5%** sind Single



2% sind polyamor

#### Fin Blick in die Spielkiste

Oft werden wir bei ORION gefragt, wie sich das Kaufverhalten der Menschen innerhalb Deutschlands unterscheidet, ob sich die Fetisch-Vorlieben der Großstädter\*innen von denen auf dem Lande unterscheiden und ob es Bevölkerungsgruppen gibt, die häufiger Kondome als Lovetoys kaufen.

Nun – Unterschiede gibt es tatsächlich.

Die wohl amüsanteste Tatsache ist, dass ORION die meisten womanizer nach Poppenbüttel verkauft hat. Aber es gibt noch andere Kuriositäten: Wer hätte zum Beispiel gedacht, dass die Freiburger\*innen von der ganz schnellen Spezies sind und ihr Shoppingerlebnis im ORION Online-Shop wesentlich schneller abschließen als die Dresdner\*innen? Und dass die Saarländer\*innen für Erotikprodukte 10 % mehr ausgeben als der/die durchschnittliche Bundesbürger\*innen?

# So shoppt Deutschland auf ORION.de



**Vorspiel:** In Berlin kauft man am liebsten fürs, alle anderen lieber am Wochenende ein.



**Höhepunkt:** Saarländer\*innen geben am meisten für ihr Vergnügen aus – 10 % mehr als der Durchschnitt.



**Nachspiel:** Jede 3. Person aus Sachsen shoppt mehrmals auf ORION.de.



Voyeur: In München guckt man lieber, statt zu kaufen.



**Zielsicher:** In Düsseldorf weiß man, was man will. In Braunschweig lässt man sich lieber inspirieren.



**Quickie:** Freiburger\*innen bleiben lange. In Dresden lässt man es langsam angehen.



**Alter:** Jede/Jeder dritte Hamburger ORION-Kunde\*in ist zwischen 25 und 34 Jahre alt.



Unsere Nummer 1: Berliner\*innen kaufen am meisten.



**Statistisch:** Fast jede/jeder 10. Berliner\*in war 2018 auf ORION.de.

Wir wollten wissen: Was liegt in den Nachtschränkchen, Kleiderschränken, unterm Bett oder unter der Bettdecke? In der Pole Position summt und brummt der Vibrator. 75 % unserer Befragten gaben an, einen solchen zu besitzen. Mit großem Abstand auf den zweiten Platz schafft es der Dildo, der immerhin in gut 50 % der Haushalte vertreten ist. Ganz nah am Dildo liegt der Penisring – der kleine, aber feine Helfer gehört für die Hälfte der befragten Teilnehmer\*innen zum Sextoy-Inventar. Und auch die Freudenspender fürs Hintertürchen liegen im Trend: 36 % aller Teilnehmer\*innen besitzen ein Analtoy – je jünger, umso häufiger.

Überraschenderweise finden sich Männertoys wie Masturbatoren und Prostatatoys erst weit abgeschlagen auf den hinteren Rängen der Top 10, obwohl mehr als die Hälfte aller Teilnehmer männlich waren. Wenn Männer angaben, ein Lovetoy zu besitzen, meinen sie also augenscheinlich auch jene Toys wie Dildos und Vibratoren, die ihnen und ihrer Partnerin gleichermaßen gehören. Aber auch hier zeigen sich Unterschiede zwischen den Altersklassen: Ein Drittel der jüngeren befragten Männer besitzt einen Masturbator, in der älteren Zielgruppe ist es nur noch jeder Fünfte.

# Top 10 Toys



75 % Vibrator



23 % Vibro-Ei



**54 %** Dildo



22 % Fetischtoys



**50** % Penisring



16 % Masturbator



**43** % Liebeskugeln



7 % Prostata



**36** % Analtoy



2 % Liebespuppe



Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne... Wer erinnert sich nicht an sein erstes Sextoy und an den Moment seines ersten Einsatzes? Das vergisst vermutlich kaum jemand. Und so wollten auch wir wissen, was für unsere Befragten das erste Sextoy war. Das Ergebnis verwundert kaum: Die Mehrheit der Befragten nannte an dieser Stelle den Vibrator. Dass er für viele "my first love" war, heißt natürlich noch lange nicht, dass er auch "my last" bleiben wird. Eine Forsa-Umfrage im Auftrag von ORION ergab, dass der Trend eindeutig zum Zweit-Toy geht: 16 % gaben an, ein Lovetoy zu haben, 31 % sogar "zwei oder mehr". Das heißt also: Wer den Spieltrieb entdeckt hat, lebt ihn vielfältig aus. Und so kann es gut sein, dass der Vibrator zwar für 43 % unserer Teilnehmer\*innen das erste Lovetoy war, aber für viele von ihnen mit Sicherheit nicht das letzte.

### Vibrator was my first love . . .





### ... das erste Mal Sextoys!

**12** % unter 18

**42 %** 18 – 24 Jahre

**19 %** 25 – 30 Jahre

**8** % 31 – 35 Jahre

**6** % 36 – 40 Jahre

**5** % 41 – 45 Jahre

**3**% 46 – 50 Jahre

2% 51 – 55 Jahre

**1%** 56 – 60 Jahre

**1%** 60+ Jahre

Wer auf den perfekten Zeitpunkt wartet, wartet mitunter sehr

lange. Das gilt für so Manches. Und auch bei Lovetoys sind wir der Meinung: Vieles ist eben impulsgesteuert. Oder von der Lust geleitet. Wann der richtige Zeitpunkt für ein Lovetoy gekommen ist, entscheidet jeder ganz für sich allein. Auffallend aber ist, dass viele schon früh die Neugier packt: 42 % unserer Befragten gaben an, ihr erstes Lovetoy zwischen 18 und 24 Jahren benutzt zu haben. Erstaunlich ist, dass nur jede fünfte 25- bis 34-jährige Frau schon früh Kontakt zu Sextoys hatte, aber bereits 60 % der gleichaltrigen Männer.

# Ich will doch nur Spielen

**Die spielerischen Facetten** stehen für die Mehrheit aller Sextoynutzer\*innen an allererster Stelle: Jeweils fast zwei Drittel aller befragten Teilnehmer\*innen gaben an, mit Liebesspielzeug zu experimentieren, ihre Beziehung zu beleben oder sich damit einfach gern ein paar schöne Momente mit sich selbst zu bescheren.

Kurioserweise steht für Frauen überwiegend der im Vordergrund, während Männer mit Lovetoys eher die Beziehung beleben wollen.

10 % aller Umfrageteilnehmer\*innen genießen es aber auch einfach, an verschiedenen Lustpunkten

stimuliert zu werden, die sie allein oder im Liebesspiel mit der/dem Partner\*in nicht gleichzeitig verwöhnen können. Ein **Orgasmusgarant** sind **Lovetoys** für 5 % der befragten Teilnehmer\*innen – laut einer Forsa-Umfrage im Auftrag von ORION sagen dies übrigens überwiegend Frauen. Selten sind es medizinische Aspekte, die den Gebrauch von Lovetoys begründen. Hierzu zählen beispielsweise vor allem Erektionsstörungen oder das Training des Beckenbodens.



#### jeweils

- Selbstbefriedigung
- Beziehung beleben
- Experimentieren







kommen nur so zum Orgasmus





# Fagatrieb

Wo wird gekauft?



**86** % online









Die Zeiten, in denen man mit hochrotem Kopf und schwarzer Tüte aus dem Laden kam, sind (zum Glück) vorbei. **Erotikstores** sind heutzutage Lifestylegeschäfte. Und für viele Paare schon fast ein **Teil des Vorspiels,** denn das Erlebnis beginnt oft schon mit dem Aussuchen des Produktes. Und die Zeiten, in denen der Postbote schon wusste, was heute Nacht im Schlafzimmer geschieht, hat es zum Glück nie gegeben. Zumindest nicht bei ORION. Wir versenden schließlich seit jeher diskret.

Ob online oder im Laden – wo heutzutage gekauft wird, entscheiden oftmals **Lust und Laune.** Der **Trend** geht eindeutig zum Onlineshopping. 60 % unserer befragten Teilnehmer\*innen bevorzugen aber auch die Atmosphäre beim Stöbern im Geschäft. Vielleicht fassen sie einfach gerne mal an, schalten ein, hören hin, während die Onlineshopper die bunte Vielfalt im Web und die zeitliche wie lokale Unabhängigkeit favorisieren. Dank der mobilen Endgeräte kann man es heute schließlich von überall aus tun. Fest steht aber: Viele machen es mal so, mal so. Immer mehr **im Kommen sind auch die Toy-Partys** in den heimischen vier Wänden in geselliger Runde. Und immerhin 10 % der befragten Teilnehmer\*innen mussten sich um nichts kümmern – sie wurden schon mal mit Lovetoys beschenkt. Übrigens bekommen wesentlich mehr Frauen Lovetoys geschenkt als Männer.

Wir von ORION sagen immer: Lovetoys sind wie **Schuhe.** Man braucht nicht das fünfte Paar im Schrank, aber wenn man sie hat, führt man sie doch auch gerne aus. So ist es auch mit Toys. Manch einer nutzt dasselbe immer und immer wieder, andere gönnen sich hier und da ein neues und das ist gut so. Aber wie oft hält neues Sexspielzeug Einzug? Das wollten auch wir wissen. Fast ein Viertel aller befragten Teilnehmer\*innen kaufen einmal jährlich ein neues Produkt für die Sammlung, fast 20 % auch zweimal jährlich. Immerhin 8 % bereichern ihre Sammlung häufiger als einmal monatlich. 22 % dafür aber auch seltener als einmal im Jahr. Das zeigt nicht nur, wie langlebig Lovetoys sind, sondern auch, dass ein Lovetoy offenbar selten allein kommt ...

# Gönn Dir was!



#### Aber wie oft?



**23** % 1 x im Jahr



15 % alle 3 Monate



22 % weniger als 1 x im Jahr



**7** % 1 x im Monat



17 % alle 6 Monate



8 % öfter als 1 x im Monat



## Es geht nicht nur um die inneren *Merte!*

Manchmal sind sie eben doch nicht alles, was zählt – die inneren Werte. ORION wollte wissen, was bei Sextoys besonders wichtig ist. Die meisten der befragten Teilnehmer\*innen legen ihr Augenmerk zuerst auf das Material. Und ihr Ohr auf die Lautstärke. Möglichst leise sollte das Spielzeug eben sein. Und Wumms sollte es haben, das perfekte Lovetoy: Die Power wurde ebenso häufig als bedeutsam hervorgehoben wie das stylische Design, eine möglichst große Funktionsvielfalt und nicht zuletzt der Preis. Und wer hätte das gedacht? Frauen ist die Motor-Power wichtiger als den Männern, die eher aufs Design gucken. Anders als man es sonst vielleicht von Mobiltelefonen kennt, ist es um die Markentreue der Sextoybenutzer nicht so gut bestellt – Marken und neue Technologien spielen eine ebenso untergeordnete Rolle wie die Verpackung.



**Sehr wichtig**Material. Lautstärke



#### Wichtig

Power, Design, Preis, viele Funktionen, verschiedene Anwendungsmöglichkeiten



#### Weniger wichtig

Marke, neue Technologie



#### Nicht wichtig Verpackung

Mehrfachnennungen möglich

Geteilte Freude ist doppelte Freude? Nun, wenn's um Lovetoys geht, scheiden sich die Geister. 40 % unserer befragten Teilnehmer\*innen verleihen ihr Liebesspielzeug die meisten von ihnen allerdings nur an die/den eigene(n) Partner\*in. Männer sind dahingehend übrigens generell großzügiger und die jüngeren Befragten offener als die älteren. 5 % tun auch ihren guten Freunden diesen Gefallen natürlich vorausgesetzt, er kommt wieder. Dem altbekannten Sprichwort "In geborgten Dingen liegt kein Segen" folgen aber immerhin mehr als die Hälfte aller befragten Teilnehmer\*innen: Sie lehnen das Verleihen von Sexspielzeug vollkommen ab. Ausnahmen macht manch Eine\*r höchstens bei Fesselspielzeugen, die den intimsten Stellen nicht ganz so nahekommen wie beispielsweise Vibratoren und Dildos.







### Lieblingspunkte

# Männer

Gewusst wo: Wir wollten wissen, wo die Expedition der Lust auf dem Körper eines Mannes seinen Höhepunkt findet. Der mit Abstand wichtigste Hotspot ist für die meisten Männer tatsächlich die Eichel. Kein Wunder: An der sensiblen Penisspitze laufen tatsächlich auch 4000 Nervenenden zusammen. Die Kronjuwelen der Männer liegen weit abgeschlagen erst auf Platz zwei der begehrtesten Lustpunkte. Und wer meint, dass das Anfassen der Brüste nur Frauen in Wallungen bringt, wird vom ORION Sexreport eines Besseren belehrt: Für 29 % (der Männer) sind die **Brust**warzen der Lieblings-Lustpunkt – dicht gefolgt vom Hintertürchen. Und auch die dahinterliegende Prostata findet mit 21 % ihren Platz im Ranking der liebsten Lustpunkte der Männer. Aber so richtig festlegen wollen sich viele dann doch nicht: Knapp ein Drittel gehen die Liste der erogenen Zonen am liebsten nach Lust und Laune Punkt für Punkt durch und können sich bei dieser Frage nicht punktgenau festlegen.

















### Lieblingspunkte

# Frauen

Die Klitoris hat nur eine Funktion - Lust schenken. Und diese schreiben ihr scheinbar auch die meisten Frauen voll und ganz zu: Nicht ohne Grund führt die Klitoris die Hitliste der Lieblings-Lustpunkte der Frau unangefochten an. Mit 8000 ist sie immerhin auch doppelt so reich an Nervenenden wie die männliche Eichel! Und dennoch ist der Körper der Frau für viele Männer ein Mysterium. Denn auch wenn die Klitoris sehr sensibel ist, gibt es doch etliche erogene Zonen, wie auch der ORION Sexreport offenbart. Neben dem sagenumwobenen G-Punkt, der für 48 % der Lieblings-Lustpunkt des weiblichen Körpers ist, nehmen auch die Brustwarzen eine sensible Stellung ein. In Ekstase geraten 15 % der Frauen am ehesten bei der Stimulation des A-Punktes, eines äußerst sensiblen Bereichs zwischen G-Punkt und Gebärmutterhals, während der U-Punkt, die Zone um den Harnröhreneingang, die Lust bei 8 % der Frauen zum Überschäumen bringt. Ausprobieren und entdecken ist angesagt – das sagen auch 24 % der Frauen über sich und legen sich bei der Frage nach ihrem Lieblings-Lustpunkt nicht genau fest.

















Do it yourself liegt im Trend. Das hat nicht nur die Forsa-Umfrage von ORION schon ergeben, sondern zeigt auch unser aktueller Sexreport einmal mehr. Vor allem für Männer ist Masturbation im wahrsten Sinne des Wortes alltäglich! Durchschnittlich masturbieren 10 % unserer befragten Teilnehmer\*innen jeden Tag. Allerdings bezieht sich das eher auf die Männer, die deutlich häufiger masturbieren als Frauen: Während fast 20 % der Männer täglich Hand an sich anlegen, sagt dies nur etwas mehr als 1 % der Frauen von sich. Das zeigt sich vor allem bei den jüngeren befragten Teilnehmer\*innen zwischen 18 und 34 Jahren. Aber auch hier spielt das Alter eine Rolle: Je älter sie sind, umso mehr nähern sich Männer und Frauen in der Häufigkeit ihrer Selbstbefriedigung an.

# Genug ist 200 Wenig ...



#### Wie oft tust Du es?

- **42** % 3–5 pro Woche
- 20 % 1 x pro Woche
- **10** % 1 x täglich
- Nur 6 % mehrmals täglich

- **13** % nur 2–3 x im Monat
- 10 % weniger als 1 x im Monat
- **7**% GAR NICHT



# Handarbeit oder ...

Selbst Hand anlegen oder einfach zurücklehnen und anderen die Arbeit überlassen? Nein, hier ist nicht die Rede vom Arbeitsalltag, vielmehr von den Vorlieben unserer Umfrage-Teilnehmer\*innen bei der Selbstbefriedigung. Und dabei lässt sich kein eindeutiger Trend erkennen. Die Handarbeit liegt mit 58 % leicht vorn, Toys nutzen nur 42 %. Dabei fällt auf, dass wesentlich mehr Männer sich eher nur mit der Hand befriedigen als Frauen. Gut ein Drittel aller befragten Teilnehmer\*innen kombinieren auch beides miteinander – ebenso viele wechseln nach Lust und Laune zwischen Hand und Spielzeug. Übrigens wurde auch das Freitextfeld bei dieser Frage überdurchschnittlich oft für eine Antwort verwendet, die nicht zur Auswahl stand: Der Duschstrahl steht bei vielen Befragten hoch im Kurs.



# Selbstbefriedigung in der Beziehung

Zeit für einen Stellungswechsel! Auch, wenn es immer wieder andere Meinungen gibt – dass Selbstbefriedigung auch in festen Partnerschaften wichtig ist, hört und liest man regelmäßig. Das findet auch der Großteil der Teilnehmer\*innen des ORION Sexreports. "Was ich selber mach und tu, das gestehe ich auch anderen zu" – so halten es 83 %, die sich auch in Partnerschaften selbst befriedigen und auch ihrer/ihrem Partner\*in diesen Genuss nie verübeln würden. Nur ein verschwindend geringer Satz macht es nicht, verbietet es seiner/seinem Partner\*in aber nicht. Ebenso gering ist der Anteil derer, die es zwar selbst tun, ihrer/ihrem Partner\*in die Masturbation in der Beziehung aber nicht zugestehen. Nur 2 % gaben an, dass sich beide Partner in Beziehungen nicht befriedigen.

**83** % Ich tue es, und mein\*e Partner\*in darf es auch.



mein\*e Partner\*in darf es.

3 % Ich tue es NICHT, aber

2 % Ich tue es nicht, und mein\*e

Partner\*in soll es auch nicht tun.

2% Ich tue es, aber mein\*e Partner\*in soll es NICHT tun

### Let's talk about ...



2/3 mit DEM/DER **PARTNER\*IN** 





5% allgemein im **FREUNDESKREIS** 

**30** % im

**ENGEN FREUNDESKREIS** 



2% mit der **FAMILIE** 



3% im **KOLLEGIUM** 



7% mit JEDEM, der möchte



24 % mit NIEMANDEM

Let's talk about... Masturbation. Wir wollten wissen, wer darüber spricht - und wenn ja, mit wem - und wer lieber schweigt und genießt. Partner untereinander sind da relativ offen: Zwei Drittel sprechen mit ihrer/ihrem Partner\*in über Selbstbefriedigung. Das trifft vor allem auf die jüngere Generation zu. Fast 30 % gaben an, sich mit guten Freunden darüber auszutauschen - überdurchschnittlich oft sagten das übrigens Frauen. Erstaunlich ist, dass zwar nur 3 % im Kollegium über Masturbation sprechen, dafür aber 7 % mit jedem, der ein offenes Ohr dafür hat. Besonders auffallend aber ist, dass jeder 10. in der Altersgruppe zwischen 18 und 24 Jahren mit wirklich jedem über Selbstbefriedigung spricht, der es hören will.

Je älter, umso verschwiegener verhalten sich unsere Befragten übrigens. Bei den jungen Teilnehmern\*innen sprechen nur 10 % nicht über Selbstbefriedigung - unabhängig davon mit wem. Bei den Älteren ist dieser Prozentsatz um ein Vielfaches höher.

... das ist hier die Frage. Wenn es um die Hilfsmittel bei der Selbstbefriedigung geht, sind die Vorlieben fast gleichermaßen verteilt. Abgesehen davon, dass viele unserer Umfrage-Teilnehmer\*innen Filme und Bilder im Kopf als besonders stimulierend empfinden, bevorzugt die Mehrheit die externe, aber technische Stimulation wie beispielsweise durch Auflegetoys oder Masturbatoren. Gut die Hälfte gab aber auch an, sich lieber von innen zu stimulieren – also mit allem, was sich einführen lässt. Einige variieren auch nach Lust und Laune. Und immerhin 18 % gaben an, beim Masturbieren gar keine Toys oder Hilfsmittel zu benötigen – das sind allerdings überwiegend Männer. Jede fünfte Frau hingegen kommt ohne Lovetoys nur schwer oder gar nicht zum Orgasmus – das zumindest ergab eine Forsa-Umfrage im Auftrag von ORION.





## **11** Vorteile vom Solosex i



Solosex in Sachen Orgasmus? Mehr als die Hälfte aller Befragten kommt beim Masturbieren schneller **zum Orgasmus.** 23 % kommen alleine öfter, was vielleicht auch daran liegen könnte, dass sie schlichtweg häufiger Sex mit sich selbst als mit ihrer/ihrem Partner\*in haben Und auch hinsichtlich der Intensität birgt der Solosex Vorteile: Jede fünfte Person empfindet den Höhepunkt dabei intensiver. Nicht wenige gaben auch an, beim Solosex, anders als beim Sex mit der/dem Partner\*in, immer zum Orgasmus zu kommen. Aber immerhin auch knapp 20 % fühlen kaum einen Unter-

schied zwischen den selbst herbeigeführten und den

Orgasmen mit der/dem Partner\*in.

Nun kommen wir mal zum Höhepunkt. Was bringt der











**Lieb doch** #wieDUwillst

ORION.de